

Medienmitteilung

Wöchentlicher Lagebericht des provisorischen Sachwalters der Swissair-Gruppe

Küsnacht-Zürich, 23. November 2001. In der Berichtswoche sind keine ausserordentlichen Ereignisse eingetreten. Der provisorische Sachwalter der Swissair-Gruppe, Rechtsanwalt Karl Wüthrich, Wenger Plattner, und sein Stab sind weiterhin ihren gesetzlich vorgegebenen Aufgaben nachgekommen. Einen besonderen Schwerpunkt der Tätigkeit bildete die Vorbereitung der Berichte, die im Verlauf der nächsten Woche den beiden Nachlassrichtern in Zürich und Bülach einzureichen sind. In den nächsten Tagen werden diese Berichte bereinigt. Sie beinhalten eine Beurteilung der Vermögens-, Ertrags- und Einkommenslage der sechs Gesellschaften in provisorischer Nachlassstundung und deren Aussicht auf Sanierung. Die Richter entscheiden aufgrund dieser Berichte für jede Gesellschaft einzeln, ob die Nachlassstundung definitiv zu bewilligen ist oder nicht.

Forderungsanmeldungen: Im jetzigen Verfahrensstadium verfrüht

Beim provisorischen Sachwalter gehen in grosser Zahl Forderungsanmeldungen vor allem von Swissair-Mitarbeitern ein. Solche Forderungsanmeldungen sind verfrüht. Der provisorische Sachwalter verweist diesbezüglich auf die auf seiner Website (www.sachwalter-swissair.ch) publizierte Mitteilung an die Gläubiger.

Für weitere Informationen

- Website des provisorischen Sachwalters: www.sachwalter-swissair.ch
- Filippo Th. Beck, Wenger Plattner, Telefon 01 914 27 70, Fax 01 914 27 88